

Ew. Majestät

haben die ehrfurchtsvolle Widmung gegenwärtiger Schrift huldvollst zu genehmigen geruht. Wie hierfür nun Verfasser und Verleger Allerhöchstdenenselben ihren unterthänigsten Dank aussprechen, so sind sie sich bei Ueberreichung des Werkes ihrer gut gemeinten Absicht bewusst, mit demselben ein Zeugniß der wissenschaftlichen